

Handout 3 - Islamischer Religionsunterricht in Österreich

1. Welche Rolle spielt der in Österreich angebotene islamische Religionsunterricht für Europa?



2. Welche Merkmale soll der islamische Religionsunterricht in Österreich aufweisen?



3. Welche Probleme werden bezüglich ReligionslehrerInnen aus dem Ausland genannt?



4. Welche Probleme werden bezüglich Religionsbücher und das Verhältnis zur Demokratie genannt?



Lösung zu Handout 3 – Islamischer Religionsunterricht in Österreich

1. Welche Rolle spielt der in Österreich angebotene islamische Religionsunterricht für Europa?

Vorbildrolle; Wenn das Projekt in Österreich scheitert, dann scheitert der islamische Religionsunterricht in ganz Europa (Ednan Aslan).

2. Welche Merkmale soll der islamische Religionsunterricht in Österreich aufweisen?

- Neue Dienstverträge im Inland
- Anerkennung der Demokratie und Menschenrechte
- Neuer Lehrplan
- Überprüfung der Schulbücher
- ReligionslehrerInnen müssen Deutsch können
- Wertvorstellungen und Unterricht werden halbjährlich von FachinspektorInnen kontrolliert
- Studienabschluss in der EU

3. Welches Problem wird bezüglich ReligionslehrerInnen aus dem Ausland genannt?

Viele von ihnen sprechen kein Deutsch und haben keine fachspezifische Ausbildung.

4. Welche Probleme werden bezüglich Religionsbücher und das Verhältnis zur Demokratie genannt?

- Religionsbücher transportieren fragwürdige Inhalte, wie z.B.: Märtyrertum für das Heimatland mit Gewehren und Handgranaten.
- In manchen Büchern wird Heimatliebe mit dem Herkunftsland und nicht mit Österreich assoziiert.
- Manche Lehrer fördern den Widerspruch zwischen Islam und Demokratie.
- Die Theologie ist nicht gesellschaftsorientiert: in Österreich lebende Muslime werden zur Isolation verpflichtet.

Handout 4 – Grundsätze im Lehrplan für den islamischen Religionsunterricht in Österreich

→ Verbinde die Begriffe auf der linken Seite mit den entsprechenden Erklärungen auf der rechten Seite! Verwende dazu einen Farbstift und ein Lineal

Am islamischen Konsens orientiert	spricht Dimensionen Körper, Geist und Seele gleichermaßen an; Aufbereitung verschiedener Perspektiven innerhalb des islamischen Kontextes;
Ganzheitlich	Erziehung zur Befähigung Sachverhalte kritisch zu betrachten und eigene Standpunkte zu entwickeln und zu begründen;
Schülerorientiert	authentische Begründung der Quellen im Lichte der österreichischen Gesellschaft im 21. Jh.; Orientierung am Islam der Mitte; Stellung der Herausforderungen der modernen Zeit; Flexibilität der Ansichten und des methodischen Vorgehens;
Geschlechtergerecht	die SchülerInnen stehen im Mittelpunkt; Beachtung der unterschiedlichen Bedürfnisse und Kompetenzen; Verbindung der Themen mit der Lebenswelt der SchülerInnen;
Zur Mündigkeit erziehend	Berücksichtigung der unterschiedlichen Bedürfnisse und Zugänge bei der Themenbehandlung; Kritische Auseinandersetzung mit traditionellen Rollenzuschreibungen aus religiöser Perspektive;
Individualisierend	Vermittlung der heterogenen Gemeinschaft und Befähigung zur Auseinandersetzungen mit der eigenen Identität; Vermittlung der Kontextbezogenheit der eigenen Identität; Vermittlung der Gemeinsamkeit: Österreich und Islam;
Identitätsstiftend	Themenauswahl liegt im eigenen Verantwortungsbereich; Möglichkeit der Schwerpunktsetzung sowie der Heranziehung und Behandlung aktueller Themen;
Befähigend zu kritischem Denken und Handeln	Erkennung und Berücksichtigung der Einzigartigkeit jedes Einzelnen; Unterstützung ihrer Talente und Fähigkeiten; Ermöglichung der Entfaltung ihrer Potentiale und Erziehung zu wertfreiem Urteilen von Unterschieden;
Interdisziplinär	im Zentrum steht die Diskussion zur Erkenntnisabsicherung; Befähigung zur inhaltlichen und quellenbasierten Begründung von Inhalten; Befähigung zur themenbezogenen Argumentation; Heranführung und Pflege religiöser Quellentexte im Original; Verwendung und Lehre von religiösen Fachbegriffen; Empfehlung für jede Unterrichtsstunde: Vermittlung der Qur'anrezitation auf Arabisch und der arabischen Leseregeln für den Qur'an (tadschwid) am Anfang oder am Ende der Stunde;
Diskursiv	Befähigung zur produktiven Selbstkritik und zur sachlich-begründeten Kritik; Lehre eines methodisch reflektierten Umgangs mit Texten;
Akzentuierungen durch die Lehrkraft	Planung von oder Beteiligung an fächer- oder religionsübergreifenden Projekten; Empfehlung der interkonfessionellen Zusammenarbeit;

Fazit:

Lösung zu Handout 4 – Grundsätze im Lehrplan für den islamischen Religionsunterricht in Österreich

- ⓘ **Am islamischen Konsens orientiert:** authentische Begründung der Quellen im Lichte der österreichischen Gesellschaft im 21. Jh.; Orientierung am Islam der Mitte; Stellung der Herausforderungen der modernen Zeit; Flexibilität der Ansichten und des methodischen Vorgehens;
- ⓘ **Ganzheitlich:** spricht Dimensionen Körper, Geist und Seele gleichermaßen an; Aufbereitung verschiedener Perspektiven innerhalb des islamischen Kontextes;
- ⓘ **Schülerorientiert:** die SchülerInnen stehen im Mittelpunkt; Beachtung der unterschiedlichen Bedürfnisse und Kompetenzen; Verbindung der Themen mit der Lebenswelt der SchülerInnen;
- ⓘ **Geschlechtergerecht:** Berücksichtigung der unterschiedlichen Bedürfnisse und Zugänge bei der Themenbehandlung; Kritische Auseinandersetzung mit traditionellen Rollenzuschreibungen aus religiöser Perspektive;
- ⓘ **Zur Mündigkeit erziehend:** Erziehung zur Befähigung Sachverhalte kritisch zu betrachten und eigene Standpunkte zu entwickeln und zu begründen;
- ⓘ **Individualisierend:** Erkennung und Berücksichtigung der Einzigartigkeit jedes Einzelnen; Unterstützung ihrer Talente und Fähigkeiten; Ermöglichung der Entfaltung ihrer Potentiale und Erziehung zu wertfreiem Urteilen von Unterschieden;
- ⓘ **Identitätsstiftend:** Vermittlung der heterogenen Gemeinschaft und Befähigung zur Auseinandersetzungen mit der eigenen Identität; Vermittlung der Kontextbezogenheit der eigenen Identität; Vermittlung der Gemeinsamkeit: Österreich und Islam;
- ⓘ **Befähigend zu kritischem Denken und Handeln:** Befähigung zur produktiven Selbstkritik und zur sachlich-begründeten Kritik; Lehre eines methodisch reflektierten Umgangs mit Texten;
- ⓘ **Interdisziplinär:** Planung von oder Beteiligung an fächer- oder religionsübergreifenden Projekten; Empfehlung der interkonnessionellen Zusammenarbeit;
- ⓘ **Diskursiv:** im Zentrum steht die Diskussion zur Erkenntnisabsicherung; Befähigung zur inhaltlichen und quellenbasierten Begründung von Inhalten; Befähigung zur themenbezogenen Argumentation; Heranführung und Pflege religiöser Quellentexte im Original; Verwendung und Lehre von religiösen Fachbegriffen; Empfehlung für jede Unterrichtsstunde: Vermittlung der Qur'anrezitation auf Arabisch und der arabischen Leseregeln für den Qur'an ([tadschwid](#)) am Anfang oder am Ende der Stunde;
- ⓘ **Akzentuierungen durch die Lehrkraft:** Themenauswahl liegt im eigenen Verantwortungsbereich; Möglichkeit der Schwerpunktsetzung sowie der Heranziehung und Behandlung aktueller Themen;